

Niederschrift Nummer STE/10/018

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung	05.02.2013

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 18:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Gerhard Kampmeyer

Schriftführer: Michael Mosch

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Franz Herdring	ordentl. Mitglied
Herr Gerhard Kampmeyer	Vorsitzender
Herr Wolfgang Kerak	ordentl. Mitglied
Herr Dieter Mittmann	ordentl. Mitglied
Herr Christian Pollack	ordentl. Mitglied
Herr Uwe Radtke	ordentl. Mitglied
Herr Bernd Schäfer	ordentl. Mitglied
Herr Kay Schulte	ordentl. Mitglied
Herr Volker Weirich	ordentl. Mitglied
Herr Rüdiger Weiß	ordentl. Mitglied

Christlich Demokratische Union

Herr Heinz-Werner Hake	ordentl. Mitglied
Frau Elke Middendorf	stv. Vorsitzende
Herr Johannes Hermann Stienen	ordentl. Mitglied
Herr Stephan Wehmeier	ordentl. Mitglied

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Harald Sparringa	ordentl. Mitglied
-----------------------	-------------------

Freie Demokratische Partei

Herr Andree Saatkamp	ordentl. Mitglied
----------------------	-------------------

BergAUF

Herr Werner Engelhardt	ordentl. Mitglied
------------------------	-------------------

Gäste

Herr Thomas Heinzl	stv. Mitglied
--------------------	---------------

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Technischer Beigeordneter
Herr Manfred Turk	Fachdezernent Innere Verwaltung
Frau Christiane Reumke	Techn. Angestellte
Herr Michael Mosch	Stadtbauamtsrat, zugleich als Schriftführer

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil:**

1	Potentiale erneuerbarer Energien in Bergkamen; Zwischenbericht	10/1079
2	Evolutionspark Bergkamen - Zwischenbericht	10/1080
3	Radstation Bergkamen	10/1074
4	Einwohnerfragestunde	
5	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:**

**Potentiale erneuerbarer Energien in Bergkamen;
Zwischenbericht
Vorlage: 10/1079**

Frau Reumke trägt ausführlich die Vorlage der Verwaltung vor. Sie erwähnt dabei, dass sich die Kosten der beauftragten Studie zur Nutzung von Windenergie nicht wie in der Vorlage bekannt gegeben auf 25.000 €, sondern nach Eingang der Angebote auf unter 12.000 € belaufen.

In der anschließenden Diskussion werden die Vorschläge aus der Vorlage positiv aufgenommen, allerdings solle das Ergebnis der Studie abgewartet werden, bevor über Standorte für Windenergieanlagen diskutiert werde.

Stadtverordneter Sparringa schlägt der Verwaltung vor, über Biogaskraftwerke nachzudenken, die beispielsweise in Kooperation von GSW und GWA betrieben werden könnten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung nimmt die Vorlage der Verwaltung Drucksache Nr. 10/1079 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 2:**Evolutionspark Bergkamen - Zwischenbericht
Vorlage: 10/1080**

Frau Reumke erläutert die Vorlage der Verwaltung und geht dabei insbesondere auf die frühzeitig erfolgte Abstimmung des Projektes mit den regionalplanerischen Fachbehörden und deren anfangs positive Grundhaltung zu dem Vorhaben ein. Bei Einholung der Stellungnahmen des Ministeriums für dessen Antwort an die Naturschutzverbände sei der Stadt Bergkamen keine Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben worden.

In den anschließenden Stellungnahmen bringen die Fraktionen ihr Bedauern über die Entscheidung des Ministers zum Ausdruck und attestieren der Verwaltung eine gute Vorarbeit in dem Verfahren. Die Suche nach Alternativstandorten innerhalb des Stadtgebietes soll unter Einforderung der vom Minister angebotenen Hilfe angestrebt werden.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung beauftragt die Verwaltung, den Flächennutzungsplan im Planbereich des Evolutionsparks mit der Darstellung Wald und landwirtschaftliche Flächen entsprechend dem Entwurf, der im Rahmen der frühzeitigen TÖB-Beteiligung 2010 erarbeitet wurde, erneut offenzulegen. Die entsprechenden Verfahrensschritte werden in den zuständigen Gremien gesondert entschieden.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung beauftragt die Verwaltung, den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes OV 117 „Evolutionspark“ aufzuheben.

3. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung beauftragt die Verwaltung, der Empfehlung des MKULNV NRW im gesamten Stadtgebiet nach Alternativstandorten für die Errichtung eines Evolutionsparks zu suchen, zu folgen. Dabei geht der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung davon aus, dass die zuständigen Fachbehörden in die Alternativstandortsuche beratend eingebunden werden, um zu einer gemeinsamen Standortempfehlung zu kommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3:**Radstation Bergkamen
Vorlage: 10/1074**

Herr Turk präsentiert die Vorlage der Verwaltung und erläutert eingehend die Gründe für die geringe Nutzeranzahl in der Testphase. In der kontrovers geführten Diskussion tragen die Fraktionen anschließend ihre Stellungnahmen vor. Von der SPD-Fraktion wird angeregt, eine Ladestation für E-Bikes zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung nimmt die Vorlage - Drucksache Nr. 10/1074 - zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung des vorgeschlagenen Ausbaukonzeptes.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 12 Nein 5

Tagesordnungspunkt 4:**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 5:**Anfragen und Mitteilungen**

Herr Turk berichtet, dass Prof. Dr. Lang, staatlich anerkannter Sachverständiger für Camping- und Ferienparkwirtschaft, von der Verwaltung beauftragt wurde, eine Machbarkeitsstudie zur Einrichtung eines Campingplatzes auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei Storbeck und der „Keinemann-Fläche“ nördlich des Kanals zu betreiben. Nach Abschluss der Studie, deren Kosten sich im unteren vierstelligen Bereich bewegen, wird diese im Ausschuss vorgestellt.

Gerhard Kampmeyer
Vorsitzender

Michael Mosch
Schriftführer